

**MASTER OF ARTS IN MUSIC**

**KOMPONIEREN MIT COMPUTERTOOLS**

(Frühlingssemester 2025)

**Beschreibung mit Lernziel**

Der Prozess des Komponierens steht in stetiger Wechselwirkung von bewusster Planung und intuitiver Eingebung. Sequenzer-Programme wie Logic Pro, Pro Tools oder auch Cubase eröffnen die Möglichkeit, kreative Einfälle ad hoc zum Klingen zu bringen, Ideen aus dem Stegreif instantan auszuprobieren, um diese wiederum für bewusstere Planung zu nutzen. Dieser intuitive und improvisatorische Ansatz generiert vorher nicht bewusste kompositorische Möglichkeiten und kann einen ins Stocken geratenen Kompositionsprozess wieder beflügeln. Die Studierenden lernen, wie man mit Logic Pro arbeitet, angefangen vom Midi-Keyboard bis hin zu integrierten Sounds und Apps wie z.B. «Opus Hollywood Orchestra», und versuchen dem kreativen, improvisatorischen Aspekt der Komposition freien Lauf zu lassen.

**Modulkennziffer**

M.MA\_KOMPO

**ECTS**

2 Punkte

**Anzahl Lektionen x Minuten**

1 x 16 x 90

**Dozierender**

Andreas Herrmann

**Eintrittsvoraussetzung**

KB: Für Master-Studierende mit Major oder Minor Komposition

IB: Für Master-Studierende

**Leistungsnachweis**

Komposition eines Stückes mit Sequenzer

**Art der Benotung**

Bestanden/nicht bestanden

**Anmeldung**

KB und IB: Anmeldung erforderlich; Webanmeldung

**Modulverantwortliches Institut**

Institut für Neue Musik, Komposition und Theorie

**Einzel- oder Gruppenunterricht**

GU

## **Modulverwendung**

MA KOMP, MiKOMP, IB MA